
Subject: Was für ein Erlebnis!!!!

Posted by [Katzenhase](#) on Fri, 06 Feb 2009 15:07:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich war heute in in einer Klinik, wo man u.a Haartransplantationen anbietet, um herauszufinden, was für eine Dichte ich in der Haarlinie habe und um herauszufinden, wieviel cm² freie Fläche ich habe.

Da ich das alleine nicht errechnen kann, dachte ich, lass das mal eine Klinik machen. Bitte habt Verständnis, dass ich weder Klinik noch Stadt nenne, um mich nicht angreifbar zu machen. Die Klinik war aber ganz in der Nähe meines Wohnortes , weil ich nicht zuviel Zeit in die Sache investieren wollte.

Andreas Krämer war mir zu weit weg (Schweiz)

So jetzt zu meinem Erlebnis:

Zuerst musste ich einen zweiseitigen Fragebogen ausfüllen, u.a ob ich schon einmal eine kosmetische Operation hatte.

Ich erwiderte mit: "Ja"- gab aber nicht den Namen an, wo ich mich wirklich operieren ließ"!

Dann holte mich der Doc aus dem Sprechzimmer ab. Er schaute sich für 30 Sekunden meine Haare an und sagte: Die Operation sieht sehr gelungen aus".

Er eröffnete das Gespräch mit den Worten: Warum sind sie bei mir?

Ich sagte ihm, dass ich meine Geheimratsecken vollständig!!!! schließen möchte und das verdichtet werden sollte.

Er unterbrach mich sofort mit den Worten: Das mache ich nicht!

Wenn ich ihnen die Geheimratsecken schließe, würde das total unnatürlich aussehen. So wie es jetzt aussieht, ist es perfekt.

Ich sagte ihm, dass ich das aber so möchte und dass es einige Personen aus meinem Freundeskreis gibt, die über 30 sind und auch eine gerade(so gut wie gerade) Haarlinie haben, weil sie noch keinen Haarausfall bisher hatten.

Er erwiderte wieder: Das würde unnatürlich aussehen. Wir wollen aber das es "natürlich" aussieht. Deshalb würde es ja auch ästhetische Operation heißen".

Ich nagelte ihn fest: Als ich im Wartezimmer war, habe ich mir das Männermagazin GQ zu Gemüte geführt. Dort waren viele Männer mit einer total aggressiven Haarlinie. Sehen die auch alle unnatürlich aus....

Dr. Erbse erwiderte: Dann holen sie mir mal das Magazin.

Ich wieder zurück ins Wartezimmer und das Magazin geholt und ihm die Männer gezeigt.

Dr. Erbse: Die haben ja auch alle eine höhere Stirn als sie.

Katzenhase: Wir können ja auch 0,5 cm höher gehen, bevor die ersten Haare kommen, aber ich möchte definitiv keine Geheimratsecken !!!!!

Dr. Erbse: Nein, das mache ich nicht.

Jetzt war ich schon 5 Minuten in seinem Zimmer und ich musste so langsam zum Punkt kommen, wieso ich die Klinik eigentlich aufgesucht habe. Schließlich wollte ich nur wissen, was für eine Dichte ich in der Haarlinie habe und wieviel cm² meine kahle Fläche beträgt.

Dr. Erbse erwiderte: So etwas machen wir nicht. Wenn ich jemanden sehe, dann weiß ich, wieviel Grafts er braucht.

Er sagte: Sie brauchen 1500 Grafts(zum Verdichten) und das würde mich 3900 Euro kosten.

Über Strip oder FUE haben wir gar nicht gesprochen. Interessierte mich natürlich auch nicht, weil mein OP Termin schon längst fest steht.

Fazit: Wie ich befürchtet habe, war die Klinik ein Reinfluss. Allerdings habe ich nur 20 Minuten(10 Minuten davon im Wartezimmer)meiner Zeit dafür geopfert.

Wie dicht meine Haarlinie ist und wieviel cm² kahle Fläche ich habe, wollte und konnte er nicht ermitteln.

Aber!!!!!!! im Wartezimmer war eine 1,80 m große Blondine mit dem IQ eines Mohnbrötchen. Eine Hammerfigur kann ich sagen.

Allerdings.....!!!!- ich habe den zweiseitigen persönlichen Bogen, den jeder ausfüllen sollte circa 5 Minuten vor ihr abgegeben und sie saß schon in dem Wartezimmer als ich zur Klinik eintrat.

Na ja was solls, seit wann schauen wir Männer auf den IQ?

Die Figur war top, das muss reichen